

# SAATENINFORMATION

REGION SÜD



2023

## GETREIDE

RAGT Erhaltungszüchtung,  
Hochleistungssorten Winterungen

## RAPS

Ertragsstarke, N-effiziente  
und robuste Sorten

2/  
2023

RGT REFORM

CAYENNE

RGT MELA

RGT KREUZER

RGT KREATION

RGT DELLO

HUMBOLDT  
GOLD



## FORMSTARK ins Frühjahr

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie in der Landwirtschaft wird es auch bei einem Pflanzenzüchter nie langweilig. Neue agrarpolitische Vorgaben und ein sich wandelnder Markt erfordern auch hier schnelles Denken und konstante Innovationen. Mit Sorten von RAGT finden Sie nach wie vor umfassende Lösungen für aktuelle Herausforderungen im Ackerbau. Denn durch die Arbeit unserer Züchter in den RAGT-Zuchtgärten sind in diesem Frühjahr beim Bundessortenamt mehrere neue Zulassungen eingetragen worden, mit denen Sie weiterhin ideal aufgestellt sind und die Wirtschaftlichkeit Ihres Unternehmens nachhaltig untermauern können.

Mit RGT REFORM entstammt unserer Weizenzüchtung in Silstedt eine Sorte, die man – ganz bescheiden gesagt – als den Weizen des Jahrzehnts betrachten muss. Egal, welche Herausforderung Sie haben oder haben werden, RGT REFORM wird Sie mit Ihnen meistern. Und das ist nur der Anfang: CAYENNE als Qualitäts-A-Weizen und RGT MELA als Wintergerste mit Top-Vermarktungsqualität wurden im vergangenen Jahr in den Markt eingeführt und haben sich in der Praxis sofort auf hohem Niveau bewährt.

Für Ihre Ertragsmaximierung können wir Ihnen selbstbewusst unseren neuen B-Weizen RGT KREUZER empfehlen. Und der neue – und ebenfalls ertragreiche – A-Weizen RGT KREATION überzeugt bereits auf dem Feld mit seiner hohen Qualität und Gesundheit. Auch im Ökobereich ist ein neuer Meilenstein erreicht worden: Erstmals konnten wir mit RGT DELLO eine Neuzulassung als Futterweizen beim Bundessortenamt verbuchen. Und die Premiere ist definitiv gelungen: Im Jahrgang 2023 ist RGT DELLO als ertragsstärkste Öko-Weizensorte Klassenbester geworden.

Auch der Rapsanbau steht unter anderem durch die GAP vor neuen Aufgaben, die Landwirte vor anspruchsvolle agrarpolitische Hürden stellen werden. Mit HUMBOLDT haben wir im Raps die gesündeste Sorte der Neuen, die gleichzeitig auch dank hoher N-Effizienz und Umweltstabilität im Einsatz universell auftrumpft. Dank der GOLD-Edition mit integrierter Auflaufversicherung und Biostimulanz stellen wir Ihnen so auf neue Fragen direkt eine verlässliche Antwort zur Seite. Mehr zu diesen Neuzugängen und dem Rest unseres breitgefächerten Sortenangebotes der Winterungen lesen Sie in der vorliegenden Ausgabe der Saateninformation. Fordern Sie uns und unsere Fachberater im Vertrieb – mit RAGT steht Ihnen ein leistungsstarker Partner zur Seite!

**Andreas Albersmeier**  
Geschäftsführer RAGT Saaten Deutschland GmbH



## ERHALTUNGSZÜCHTUNG

Der Garant für die Stabilität einer Sorte.

Die Erhaltungszüchtung steht am Anfang des Produktionsprozesses von Z-Saatgut. Warum diese Ausleseprüfung gerade auch bei Winterweizen so wichtig ist und wie sie in der Praxis abläuft, erläutert Roger Hagdorn, Leiter Erhaltungszüchtung und Saatgutproduktion bei RAGT Saaten.

**Herr Hagdorn:**

**Welche Aufgaben hat die Erhaltungszüchtung?**

Eine gewisse Aufspaltung der Eigenschaften einer Sorte ist insbesondere in den ersten Jahren nicht unüblich und würde zu Veränderungen bei den Sorten führen. Durch die Erhaltungszüchtung wirken wir Abweichungen vom ursprünglichen, in der Sortenbeschreibung hinterlegten Profil einer Sorte entgegen. Die im Rahmen der Erhaltungszüchtung ausgesäten Pflanzen liefern außerdem die Generation 1 für die Saatgutvermehrung.

**Wie muss man sich diese Arbeit praktisch vorstellen?**

Für jede unserer Winterweizensorten legen wir jährlich in unserem Zuchtgarten 50 sogenannte Plots von 1,5 m Breite und 16 m Länge an. Auf jedem Plot wird die Nachkommenschaft einer im Vorjahr selektierten Einzelpflanze ausgesät. Neue Sorten nehmen wir auf, sobald sie beim Bundessortenamt das 3. Wertprüfungsjahr erreicht haben. Ab dem Schossstadium werden die Pflanzen regelmäßig bis zur Ernte bonitiert. Abhängig vom Grad der Abweichung von der Sortenbeschreibung werden die betroffenen Einzelpflanzen oder der gesamte Plot selektiert, das bedeutet, verworfen. Aus den besten Plots suchen wir dann zum Erntezeitpunkt für die Erhaltungszüchtung im Folgejahr die Pflanzen aus, deren Erscheinungsbild der Sorte perfekt entspricht. Von diesen Pflanzen werden die Ähren von Hand geschnitten und später separat ausgedroschen. Ihre Körner gehen als Vorstufensaatgut in die Vermehrung. Von einem Plot erntet man etwa 10 bis 15 kg, das ergibt 500 bis 750 kg von der gesamten Erhaltungszüchtungsfläche einer Sorte mit den maximal 50 Plots. Mit dieser Menge lässt sich eine Vermehrungsfläche von 3 bis 4 ha bestellen.

**Welche Sortenmerkmale werden geprüft?**

Wir bonitieren – wie auch das Bundessortenamt – nach den Richtlinien des Internationalen Verbandes zum Schutz von Pflanzenzüchtungen

(UPOV). Wichtige sortentypische Merkmale sind Wuchsform, Fahnenblatthaltung, Entwicklung, u. a. der Zeitpunkt des Ährenschiebens, Ährenform, Farbe bzw. Bereifung der Pflanze und vor der Ernte Länge und Halmfüllung. Bei neuen Sorten wird außerdem die Genetik in Laboranalysen überprüft.

**Wo ist besondere Erfahrung und Fingerspitzengefühl gefragt?**

Jede Sorte birgt die Gefahr der Aufspaltung, je jünger sie ist, desto mehr. Der Albtraum eines Erhaltungszüchters ist es, etwas zu übersehen. Die Veränderungen sind meistens sehr klein. Um diese zu erkennen, braucht es ein geschultes Auge. Zusätzlich benötigt man Erfahrung, um zu wissen, wann bestimmte Fehler überhaupt zu sehen sind. Oft sind es enge Zeiträume, und die Lichtverhältnisse müssen stimmen, um beispielsweise Farbnuancen unterscheiden zu können.

**Von der Generation 1 bis zum Z-Saatgut vergehen vier bis fünf Jahre. Wie profitieren Landwirte von der Erhaltungszüchtung?**

Je besser die Erhaltungszüchtung ist, desto besser repräsentiert das Z-Saatgut eine Sorte mit allen ihren Qualitätsmerkmalen. Unser Anspruch als Züchtungsunternehmen ist es, dass die Vorteile einer Sorte in vollem Umfang beim Landwirt ankommen. Dafür wenden wir für die Erhaltungszüchtung einer Sorte jedes Jahr 80 bis 100 Stunden auf.



# WINTERGERSTE ZZ

## Einstufung BSA 2022

### Wachstum

Reife	6
Ährenschieben	6
Pflanzenlänge	4
Lagerneigung	5
Auswinterung	k.A.
Halmknicken	4
Ährenknicken	4

### Ertragseigenschaften

Bestandsdichte	9
Kornzahl/Ähre	1
TKM	7
Ertrag St. 1	8
Ertrag St. 2	7

### Qualität

Marktwareanteil	7
Vollgersteanteil	7
Hektolitergewicht	6
Eiweißgehalt	3

### Anfälligkeit für

Mehltau	3
Netzflecken	4
Rhynchosporium	3
Ramularia	5
Zwergrost	3
Gelbmosaikvirus	1

### Einstufung:

1 = sehr gering | 9 = sehr hoch

### Saatstärke

früh	260-280 Kö/m <sup>2</sup>
mittel	290-310 Kö/m <sup>2</sup>
spät	320-350 Kö/m <sup>2</sup>

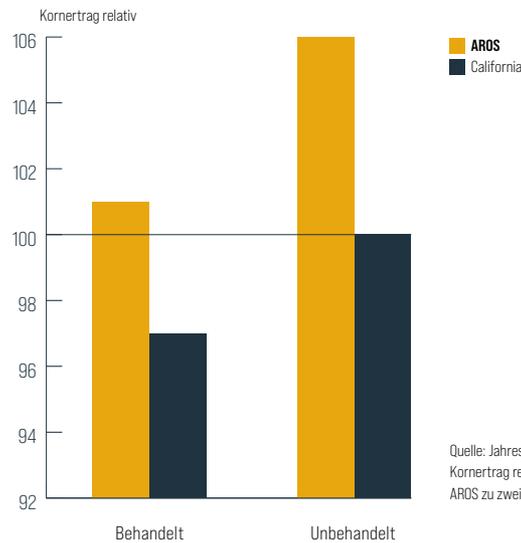


## NEU AROS

Gesund bis ins Korn.

- Zweizeiliger, sehr ertragsstarker Bestandsdichte-Typ
- Auch unbehandelt herausragende Erträge
- Unglaublich gesund und Resistenz gegen Mosaikviren

## Starke Erträge – auch unbehandelt



Quelle: Jahresberichte WP1 2019 – WP3 2021, Korntrag relativ, Mittel eigene Berechnungen, AROS zu zweizeiliger VRS California



## NEU RGT MELA

Für sichere Marktware.

- Mehrzeilige, sehr ertragsstarke Wintergerste
- Ausgezeichnete Sortierung bei gutem Hektolitergewicht
- Langstrohiger Typ mit überdurchschnittlicher Standfestigkeit



## Einstufung BSA 2022 Wachstum

Reife	5
Ährenschieben	5
Pflanzenlänge	3
Lagerneigung	4
Auswinterung	4

## Ertragseigenschaften

Bestandsdichte	6
Kornzahl/Ähre	4
TKM	5
Ertrag St. 1	6
Ertrag St. 2	6

## Qualität

Fallzahl	9
Fallzahlstabilität	+
Rohprotein	4
Hektolitergewicht	6

## Anfälligkeit für

Halmbruch	5
Mehltau	3
Blattseptoria	5
DTR	5
Gelbrost	4
Braunrost	3
Ährenfusarium	4

## Einstufung:

1 = sehr gering | 9 = sehr hoch

## Saatzeit ortsüblich, Zielbestand: 600-650 Ähren/m<sup>2</sup>

sehr früh	180-220 Kö/m <sup>2</sup>
früh	220-280 Kö/m <sup>2</sup>
mittel	280-350 Kö/m <sup>2</sup>
spät	350-400 Kö/m <sup>2</sup>
Chlortoluron verträglich	



## RGT REFORM

Sicher eine gute Wahl.

- Sehr hohe und stabile Fallzahl
- Gute Blatt- und sehr gute Ährengesundheit
- Winterhart und saatzzeitflexibel bei guter Standfestigkeit

## VERGLEICH TOP 5 A-WEIZEN

nach Vermehrungsfläche DE 2022

RGT REFORM: Sicherheit, wenn es doch mal wieder Winter gibt.

Sorte	APS Auswinterung
<b>RGT REFORM</b>	<b>4</b>
Asory	nicht eingestuft
KWS Donovan	nicht eingestuft
LG Character	nicht eingestuft
Patras	4

RGT REFORM: Sicherheit bei nassen Erntebedingungen.  
Standfest und stabile, sehr hohe Fallzahl.

Sorte	APS Lager	APS Fallzahl	Fallzahl Stabilität
<b>RGT REFORM</b>	<b>4</b>	<b>9</b>	<b>+</b>
Asory	6	7	+
KWS Donovan	4	6	+
LG Character	5	5	+
Patras	5	8	0

Quelle: BSA 2023 - Vermehrungsfläche WW 2022; BSA Beschreibende Sortenliste 2022; eigene Darstellung

# A-WEIZEN



## Einstufung BSA 2022 Wachstum

Reife	6
Ährenschieben	6
Pflanzenlänge	5
Lagerneigung	4
Auswinterung	k.A.

## Ertrageigenschaften

Bestandsdichte	5
Kornzahl/Ähre	8
TKM	5
Ertrag St. 1	6
Ertrag St. 2	7

## Qualität

Fallzahl	8
Fallzahlstabilität	+
Rohprotein	5
Hektolitergewicht	6

## Anfälligkeit für

Halmbruch	4
Mehltau	2
Blattseptoria	5
DTR	4
Gelbrost	2
Braunrost	4
Ährenfusarium	4

## Einstufung:

1 = sehr gering | 9 = sehr hoch

## Saatzeit ortsüblich, Zielbestand: 550-580 Ähren/m<sup>2</sup>

früh	240-270 Kö/m <sup>2</sup>
mittel	270-320 Kö/m <sup>2</sup>
spät	320-380 Kö/m <sup>2</sup>

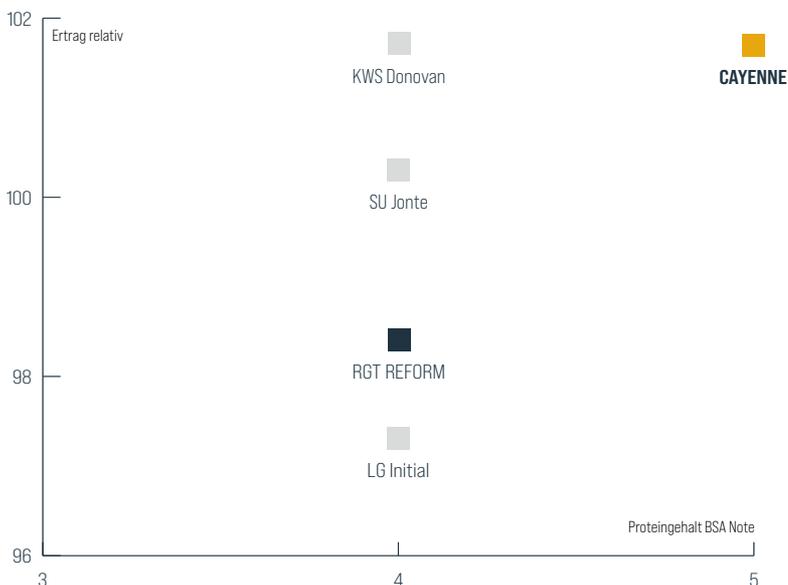


## NEU CAYENNE

Schärfster Qualitätsweizen.

- Ertragsstarker Qualitätsweizen
- Hohe, stabile Fallzahl bei sehr gutem Proteingehalt
- Hervorragende Blatt- und Ährengesundheit

## CAYENNE – stark in Ertrag und Qualität



Quelle: BSV 2022 Regionale Auswertung Ost N=7, Cayenne im Vergleich zu den Verrechnungs- und Vergleichs-A-Weizensorten.



**Gerhard Banzer**  
Gebietsleiter  
Getreide/Raps Süd

Die Neuzüchtung CAYENNE ist ein A-Weizen, wie ihn die Landwirtschaft aktuell benötigt. Neben einem guten Kornertrag werden auch hohe Proteinwerte erzielt. Die Halmbruch- und Fusariumresistenz von CAYENNE lässt breite Einsatzmöglichkeiten in der Fruchtfolge zu. Durch den etwas längeren Wuchs zeigte sich CAYENNE besonders in den Stressjahren sehr widerstandsfähig.



## Einstufung BSA 2022 Wachstum

Reife	5
Ährenschieben	5
Pflanzenlänge	4
Lagerneigung	3
Auswinterung	4

## Ertrageigenschaften

Bestandsdichte	5
Kornzahl/Ähre	6
TKM	5
Ertrag St. 1	5
Ertrag St. 2	5

## Qualität

Fallzahl	9
Fallzahlstabilität	+
Rohprotein	8
Hektolitergewicht	6

## Anfälligkeit für

Halbruch	6
Mehltau	2
Blattseptoria	5
DTR	4
Gelbrost	3
Braunrost	4
Ährenfusarium	5

## Einstufung:

1 = sehr gering | 9 = sehr hoch

## Saatzeit ortsüblich, Zielbestand: 550-600 Ähren/m<sup>2</sup>

sehr früh	180-220 Kö/m <sup>2</sup>
früh	220-280 Kö/m <sup>2</sup>
mittel	280-350 Kö/m <sup>2</sup>
spät	350-400 Kö/m <sup>2</sup>

Chlortoluron verträglich

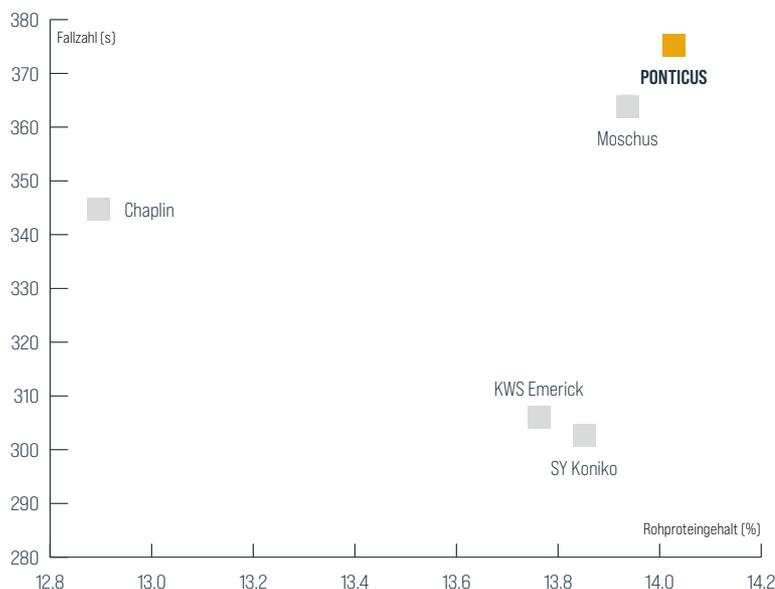


# PONTICUS

## Qualität geht durch die Decke.

- Hoher Kornertrag mit sehr guter E-Qualität
- Sehr hohe und stabile Fallzahlen plus hohes Hektolitergewicht
- Winterhart, standfest und gesund

## Ponticus – qualitativ ganz vorne



Quelle Grafik: LSV 2021, Fallzahl und Rohproteingehalt Lösstandorte Ost, PONTICUS zu Sorten mit E-Qualität  
\* Quelle: BSA 2023 - Vermehrungsfläche WW 2022.

## PRAXIS TIPP

” PONTICUS eignet sich als blattgesunder E-Weizen hervorragend für die FAKT-II-Maßnahme „Fungizidverzicht im Winterweizen-, -dinkel-, -triticaleanbau bis zum Ährenschieben (EC 49)“ in Baden-Württemberg. Für genauere Informationen zur Maßnahme kontaktieren Sie bitte Ihre zuständige Länderdienststelle. “

## Einstufung BSA 2023

### Wachstum

Reife	6
Ährenschieben	6
Pflanzenlänge	4
Lagerneigung	5
Auswinterung	k.A.

### Ertragseigenschaften

Bestandsdichte	5
Kornzahl/Ähre	6
TKM	5
Ertrag St. 1	7
Ertrag St. 2	7

### Qualität

Fallzahl	8
Fallzahlstabilität	k.A.
Rohprotein	4
Hektolitergewicht	6

### Anfälligkeit für

Halmbruch	3
Mehltau	3
Blattseptoria	4
DTR	6
Gelbrost	2
Braunrost	4
Ährenfusarium	4

### Einstufung:

1 = sehr gering | 9 = sehr hoch

### Saatzeit ortsüblich,

Zielbestand: 600-650 Ähren/m<sup>2</sup>

sehr früh	180-220 Kö/m <sup>2</sup>
früh	220-280 Kö/m <sup>2</sup>
mittel	280-350 Kö/m <sup>2</sup>
spät	350-400 Kö/m <sup>2</sup>



## NEU RGT KREATION

Ertrag, Gesundheit, Qualität.

- Rundum gesunder A-Weizen
- Gutes Resistenzpaket mit der Halmbruchresistenz Pch1
- Hohe und stabile Erträge, auch unbehandelt



**Stefan Pohl**  
RAGT Leitung Außendienst/  
Vertriebsleiter Süd

”

Mit RGT KREATION hat das Bundessortenamt im Frühjahr 2023 eine kerngesunde Weizensorte zugelassen. Die Sorte überzeugt von Kopf bis Fuß durch die einmalige Kombination von Gesundheitsmerkmalen. Mit dieser Sorte ist unserer Züchtung eine echte Innovation gelungen. Vor dem Hintergrund reduzierter Anwendungen im Fungizidbereich ist RGT KREATION hier die A-Sorte der Wahl.

“



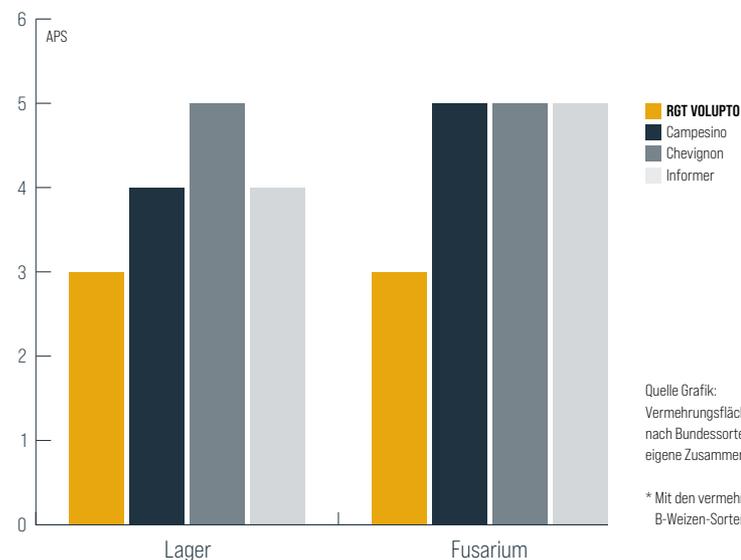
## RGT VOLUPTO

Immer in Top-Form.

- Fröhreifer Massenweizen mit Eignung für Trockenstandorte
- Ausgeglichenes Resistenzprofil mit Fusariumnote 3
- Hervorragende Standfestigkeit bei kurzer Pflanzenlänge auch ohne Wachstumsregler möglich!

### RGT VOLUPTO im B-Weizen Vergleich\*

Überragende Standfestigkeit und Resistenz gegen Fusarium im B-Weizen-Segment



**Thomas Hurst**  
Willstätt,  
Baden-Württemberg

” Hoch im Ertrag, früh und leicht zu ernten, gesund, kurzstrohig und standfest. Deshalb baue ich RGT VOLUPTO jedes Jahr wieder an. Dank bester Ährengesundheit ernten wir gesundes Z-Saatgut für unsere Kunden. “

#### Einstufung BSA 2022

##### Wachstum

Reife	4
Ährenschieben	4
Pflanzenlänge	2
Lagerneigung	3
Auswinterung	k.A.

##### Ertrageigenschaften

Bestandsdichte	7
Kornzahl/Ähre	6
TKM	3
Ertrag St. 1	6
Ertrag St. 2	7

##### Qualität

Fallzahl	8
Fallzahlstabilität	k.A.
Rohprotein	2
Hektolitergewicht	5

##### Anfälligkeit für

Halbruch	5
Mehltau	3
Blattseptoria	4
DTR	4
Gelbrost	2
Braunrost	7
Ährenfusarium	3

##### Einstufung:

1 = sehr gering | 9 = sehr hoch

##### Saatzeit ortsüblich, Zielbestand: 580-620 Ähren/m<sup>2</sup>

früh	250-300 Kö/m <sup>2</sup>
mittel	300-380 Kö/m <sup>2</sup>
spät	380-420 Kö/m <sup>2</sup>

# C-WEIZEN

## Einstufung BSA 2022

### Wachstum

Reife	6
Ährenschieben	6
Pflanzenlänge	4
Lagerneigung	5
Auswinterung	k.A.

### Ertrageigenschaften

Bestandsdichte	6
Kornzahl/Ähre	7
TKM	5
Ertrag St. 1	9
Ertrag St. 2	8

### Qualität

Fallzahl	8
Fallzahlstabilität	+
Rohprotein	2
Hektolitergewicht	5

### Anfälligkeit für

Halmbruch	5
Mehltau	3
Blattseptoria	3
DTR	5
Gelbrost	2
Braunrost	1
Ährenfusarium	4

### Einstufung:

1 = sehr gering | 9 = sehr hoch

### Saatzeit ortsüblich,

Zielbestand: 550-620 Ähren/m<sup>2</sup>

sehr früh	180-220 Kö/m <sup>2</sup>
früh	220-280 Kö/m <sup>2</sup>
mittel	280-350 Kö/m <sup>2</sup>
spät	350-400 Kö/m <sup>2</sup>

Resistenz gegen Orangerote Weizengallmücke

Chlortoluron verträglich

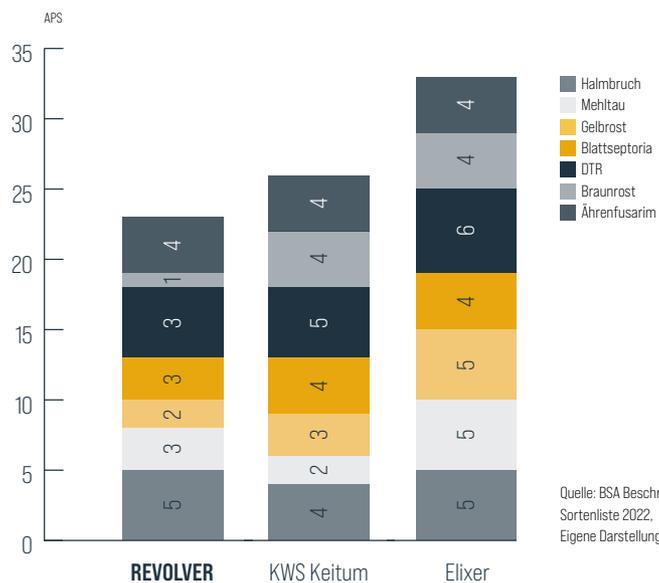


## REVOLVER

Fit durch den Winter.

- Futterweizen mit herausragenden Erträgen
- Ausgeglichenes Gesundheitsprofil
- Standfest und winterhart

## Vergleich der Gesundheit von C-Weizensorten



**Florian Rekat**  
RAGT Vertriebsleiter  
Hybride und Landwirt  
im Weserbergland

REVOLVER steht zur Ernte 2023 bei mir im dritten Jahr auf dem Acker. Sowohl 2021 bei mittleren Erträgen, als auch 2022 unter Hohertragsbedingungen war die Sorte ertraglich mit Abstand vorn. Entscheidend für mich war jedoch nicht nur der Ertrag. Die sehr gute Winterfestigkeit und Standfestigkeit bringen Sicherheit, die starken Resistenzen (inklusive Fusarium) sparen Kosten und Zeit. REVOLVER verfügt über ein sehr hohes Bestockungsvermögen und hat sich bei mir nach allen Vorfrüchten und zu allen Saattermin bewährt. Die Sorte lässt sich gut dreschen und war 2021 wie auch 2022 im Hektolitergewicht überzeugend.

# DURUM



DURUM



## Einstufung BSA 2022

### Wachstum

Reife	4
Ährenschieben	3
Pflanzenlänge	1
Lagerneigung	4
Auswinterung	k.A.

### Ertragsseigenschaften

Bestandsdichte	5
Kornzahl/Ähre	7
TKM	4
Ertrag St. 1	6
Ertrag St. 2	6

### Qualität

Fallzahl	4
Fallzahlstabilität	-
Hektolitergewicht	4
Rohproteingehalt	7
Glasigkeit	8
Dunkelfleckigkeit	3
Farbton	6
Gelbpigmentgehalt	6
Kochpotential	7

### Anfälligkeit für

Mehltau	5
Blattseptoria	5
Gelbrost	6
Braunrost	k.A.
Ährenfusarium	6

### Einstufung:

1 = sehr gering | 9 = sehr hoch

### Saatstärke im Herbst

#### von Mitte Oktober bis Anfang November:

früh	350 Kö/m <sup>2</sup>
spät	400 Kö/m <sup>2</sup>

### Saatstärke im Frühjahr ab Ende Februar:

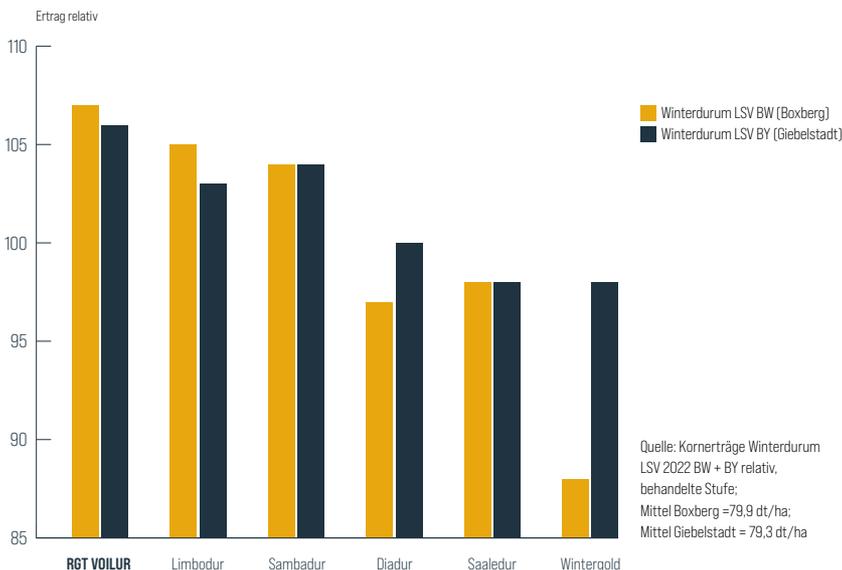
früh	370-420 Kö/m <sup>2</sup>
mittel	420-470 Kö/m <sup>2</sup>

## RGT VOILUR

Flexibel drillen, Ertrag ernten.

- Zügige Frühjahrsentwicklung und frühe Reife
- Sehr gute Standfestigkeit bei kurzem Wuchs
- Für Herbst- und Frühjahrsausaat geeignet

## Unser Favorit für die Herbstausaat



## Sommergetreide in der späten Herbstausaat

### Vorteile:

- Kann auch nach spät räumenden Vorfrüchten angebaut werden (Mais, Rüben)
- Geringes Auftreten von Virose
- Längere Wachstumszeit, dadurch besseres Wurzelsystem
- Gute Ausnutzung der Winterfeuchte
- Früherer Beginn der Kornfüllungsphase als Vorteil bei Vorsommertrockenheit

### Nachteile:

- Höheres Auftreten von Rhynchosporium und Netzflecken bei Sommergerste zu Frühjahrsbeginn
- Bei Kahlfrösten Auswinterungsrisiko etwas höher als bei der Winterform

# BRAUGERSTE



## Einstufung BSA 2022

### Wachstum

Reife	5
Ährenschieben	4
Pflanzenlänge	4
Lagerneigung	5
Halmknicken	5
Ährenknicken	4

### Ertrageigenschaften

Bestandsdichte	7
Kornzahl/Ähre	5
TKM	6
Ertrag St. 1	6
Ertrag St. 2	6

### Qualität

Marktwareanteil	7
Vollgersteanteil	7
Hektolitergewicht	5
Eiweißgehalt	1

### Anfälligkeit für

Mehltau	2
Netzflecken	5
Rhynchosporium	4
Ramularia	5
Zwergrost	5

### Einstufung:

1 = sehr gering | 9 = sehr hoch

### Saatstärke im Herbst

#### von Mitte Oktober bis Mitte November:

früh	250 Kö/m <sup>2</sup>
spät	300 Kö/m <sup>2</sup>

### Saatstärke im Frühjahr

#### ab Ende Februar:

sehr früh	270-280 Kö/m <sup>2</sup>
früh	280-300 Kö/m <sup>2</sup>
mittel	300-330 Kö/m <sup>2</sup>
spät	330-400 Kö/m <sup>2</sup>

Resistenz gegen Getreidezystennematoden  
(Heterodera avenae)



## RG T PLANET

Weltweit die Nummer eins.

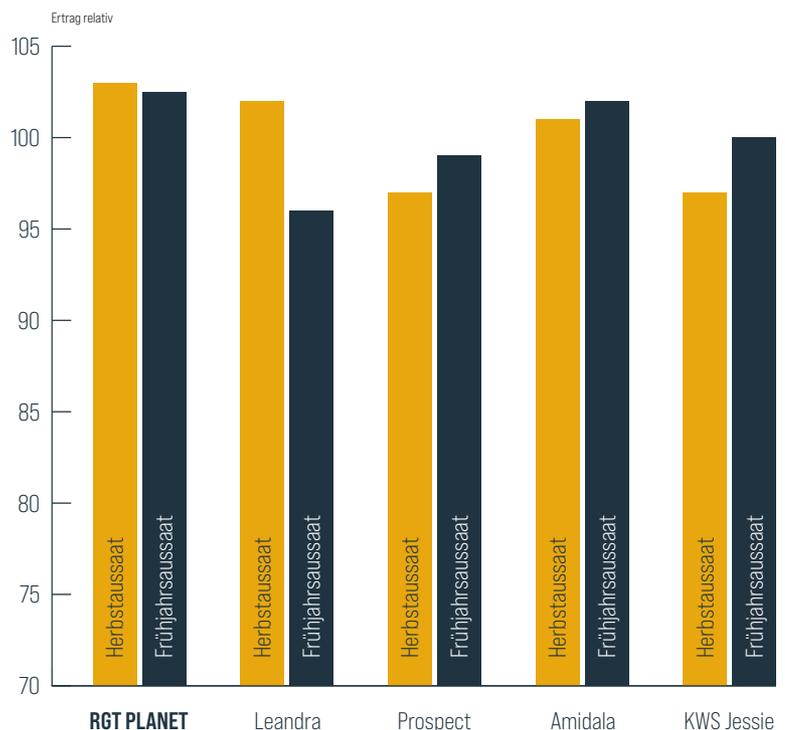
- Sehr ertragsstark: egal, ob Herbst- oder Frühljahrsaussaat
- Hervorragende Marktware- und Vollgersteerträge
- Standfest und gesund



LSV Ergebnisse 2015-2022 \*

## Sortenvergleich Sommergerste

Herbst- und Frühljahrsaussaat\*\*



\* Quelle: LSV Sommergerste 2015-2022; Ergebnisse der Bundesländer; Kornertag relativ, behandelt; Werte gemittelt und gerundet.

\*\* Quelle: Landessortenversuche in Thüringen - Sommerbraugerste in Herbstaussaat - Versuchsbericht 2022 - Überblick Kornträge (relativ) nach Sorten, behandelte Stufe 2021-2022 (N=8)

# SORTENWAHL LEICHT GEMACHT

## Region Süd

Das derzeitige Weizensortiment zeichnet sich durch eine hohe Flexibilität im Anbau aus, sodass nicht zwingend spezielle Sorten ausgewählt werden müssen. Und doch gibt es Sorten, die sich in bestimmten Situationen besser eignen. Dazu im Folgenden eine entsprechende Auswahl:

Anforderung	Sorten
Frühe Reife	RGT VOLUPTO, RGT SACRAMENTO*
Frühsaat	RGT REFORM, PONTICUS, CAYENNE
Spätsaat	RGT REFORM, RGT VOLUPTO, REVOLVER, RGT SACRAMENTO*
Nach Mais	RGT VOLUPTO, RGT REFORM, REVOLVER, RGT KREATION, RGT SACRAMENTO*
Nach Weizen	CAYENNE, RGT REFORM, RGT VOLUPTO, RGT KREATION
Trockenstandorte	RGT REFORM, RGT VOLUPTO, PONTICUS, RGT SACRAMENTO*
Bei Lagerdruck	RGT VOLUPTO, PONTICUS, RGT REFORM, RGT SACRAMENTO*
Hoher Proteingehalt	CAYENNE, PONTICUS

\* Begrannter Weizen



Z-SAATGUT.DE



# Qualität mit Zertifikat.

Als Landwirt sind Sie der Experte auf dem Feld. Wir wissen, worauf es bei Z-Saatgut ankommt: züchterischen Fortschritt, höchste Qualität und eine professionelle Saatgutbehandlung. Die gesamte Saatgutbranche arbeitet mit voller Leidenschaft an höchster Saatgutqualität, damit Sie erfolgreich säen und ernten können.





**Folgen Sie uns:**  
facebook.com/ZSaatgut

# SORTENÜBERBLICK GETREIDE

## Region Süd

	PONTICUS	CAYENNE	MEISTER	RGT KREATION	RGT REFORM	RGT SACRAMENTO	RGT VOLUPTO	REVOLVER
Qualität	E	A	A	A	A	B	B	C
Sortentyp	KD-KZÄ	KD-KZÄ	EÄE	KZÄ-KOMP	KD-BD	BD-KOMP	BD-KD	KD-KZÄ

### Ertragsaufbau

Bestandsdichte	5	5	4	5	6	6	7	6
Kornzahl/Ähre	6	8	4	6	4	4	6	7
TKM	5	5	6	5	5	5	3	5
Kornertrag Stufe 1	5	6	4	7	6	7	6	9
Kornertrag Stufe 2	5	7	5	7	6	6	7	8

### Wachstum

Ährenschieben	5	6	6	6	5	3	4	6
Reife	5	6	5	6	5	4	4	6
Pflanzenlänge	4	5	5	4	3	3	2	4
Auswinterung	4	k.A.	6	k.A.	4	k.A.	k.A.	k.A.
Lagerneigung	3	4	3	5	4	3	3	5
Wachstumsreglerbedarf	gering	gering-mittel	gering	mittel	gering-mittel*	gering	gering	mittel

### Krankheiten

Halmbruch	6	4	5	3	5	6	5	5
Mehltau	2	2	3	3	3	6	3	3
Blattseptoria	5	5	5	4	5	5	4	3
DTR	4	4	4	6	5	5	4	5
Gelbrost	3	2	5	2	4	4	2	2
Braunrost	4	4	8	4	3	3	7	1
Ährenfusarium	5	4	4	4	4	4	3	4
CTU-Toleranz	verträglich	in Prüfung	verträglich	in Prüfung	verträglich	nicht verträglich	verträglich	in Prüfung

### Qualität

Fallzahl	9	8	9	8	9	6	8	8
Fallzahlstabilität	+	+	+	k.A.	+	0	k.A.	+
Rohprotein	8	5	5	4	4	3	2	2
Hektolitergewicht	6	6	5	6	6	5	5	5

\* Hoher Wachstumsreglerbedarf bei hoher Bestandsdichte  
Einstufung: 1 = sehr gering | 9 = sehr hoch

# NEUE SORTEN BIETEN LÖSUNGEN IM ACKERBAU

Mit über 30 verschiedenen Kulturarten und 17 über Europa verteilten Zuchtstationen (davon 3 in Deutschland) stellt RAGT der Landwirtschaft ein breites, an unterschiedliche klimatische Gegebenheiten angepasstes Sortiment an Ackerfrüchten zur Verfügung. Schwerpunkte in Deutschland sind Weizen, Gerste, Raps und Mais. Aber auch weitere Kulturen, wie Sonnenblumen, Sorghum und Sojabohnen, werden von RAGT gezüchtet und in Deutschland vertrieben.

## Erweiterung Sortenangebot im Winterweizen

Vier, vom Bundessortenamt im Frühjahr 2023 neu zugelassene Weizensorten bieten Ihnen mehr Flexibilität bei der nutzungs-gerechten Sortenwahl.

Mit RGT DELLO wurde der erste ökologisch geprüfte Futterweizen zugelassen. Er zeichnet sich besonders durch überragende Ertragsleistung in allen drei Prüfungsjahren (APS 9) aus. Darüber hinaus verfügt RGT DELLO über eine sehr gute Standfestigkeit (APS 3) und ein gutes Resistenzprofil.

RGT DAKAPO bringt als ertragreicher A-Weizen ausgeprägte Resistenzen gegenüber Blattseptoria (APS 4), Gelbrost (APS 2) und Ährenfusarium (APS 3) mit. Dies macht ihn besonders interessant für Maisfruchtfolgen. Außerdem verfügt RGT DAKAPO über eine Resistenz gegenüber der Orangeroten Weizengallmücke. Die Sorte ist sehr standfest und zeichnet sich durch eine hohe Fallzahl aus.

Mit RGT KREATION wurde ein sehr runder A-Weizen zugelassen. Seine Stärken liegen, neben dem guten Gesundheitsprofil, vor allem in den sehr guten Qualitätseigenschaften. Besonders hervorzuheben sind das sehr gute Hektolitergewicht (APS 6), die hohe Fallzahl (APS 8) und der gute Rohproteingehalt (APS 4).

Die vierte Zulassung, der B-Weizen RGT KREUZER, zeichnet sich neben sehr guten Erträgen (APS 8) auch durch seine Standfestigkeit (APS 4) und sein umfassendes Resistenzprofil gegenüber allen wichtigen Blatt- und Ährenkrankheiten aus. Somit lässt sich diese Sorte sehr gut mit dem Einsatz von Wirtschaftsdüngern kombinieren.

## RAGT Winterraps in der GOLD-Edition – unsere Top-Produkte nun noch besser

Zur Saison 2023/24 bieten wir Ihnen exklusiv unsere Topsorten CADRAN und HUMBOLDT in der GOLD-Edition an, die eine Kombination aus Biostimulanz und unserer Auflaufversicherung ist. Unsere mehr-jährig geprüfte Biostimulanz besteht aus Humin-, und Fulvosäuren und unterstützt die Vorwinterentwicklung und spätere Ertragsbildung Ihrer Rapsbestände. Der zweite zentrale Bestandteil der GOLD-Edition – unsere Auflaufversicherung – bringt Ihnen ein zusätzliches Plus an Sicherheit für Ihren Rapsanbau. Sollten sich Ihre Rapsbestände im Spätsommer/Herbst nicht ausreichend etablieren und ein Umbruch der Flächen nötig sein (sei es durch Dürreereignisse oder andere abiotische oder biotische Stressfaktoren), so erhalten Sie von uns Saatgutersatz. Sie können hierbei aus unseren Produktgruppen Winterraps, Mais, Sonnenblumen und Sorghum wählen. Näheres zur Auflaufversicherung finden Sie auf Seite 17.

Unser Winterraps HUMBOLDT – der Beste der Neuen\* – steht zur Ernte 2023 in allen Landessortenversuchen. Die Sorte weist eine im Markt einzigartige Kombination aus starken Resistenzen und Höchstsertrag auf. HUMBOLDT zeichnet sich zusätzlich durch eine, im Vergleich zu anderen Sorten, geringere Anfälligkeit gegenüber Spätfrösten aus. Damit erfüllt HUMBOLDT die zentralen Anforderungen, die an eine moderne Rapsorte gestellt werden: Durch Zuchtfortschritt Mehrerträge generieren und durch starke Resistenzen Pflanzenschutzmaßnahmen reduzieren, um unter dem Strich die Wirtschaftlichkeit im Rapsanbau auf einem hohen Niveau zu halten. HUMBOLDT steht zur Aussaat 2023 in der GOLD-Edition und auf Wunsch mit der insektiziden Beize Lumiposa zur Verfügung.

Neu vom Bundessortenamt zugelassen wurde ebenfalls die Sorte TRIPLE. Die gesunde Hybride überzeugt durch eine hohe Marktleistung sowie gute Stickstoffeffizienz: Starke Pflanze – starke Leistung. Erste Mengen an Z-Saatgut stehen bereits für die diesjährige Aussaat zur Verfügung.

\* In der Pflanzengesundheit, WPT-3 und BSV



# ERFOLGREICHER RAPSANBAU:

## Was muss die Sorte leisten?

Der Betrieb Zenk-Agrar im oberfränkischen Zapfendorf hat sich seit 30 Jahren auf die Saatgutvermehrung spezialisiert. Vermehrt werden Weizen, Gerste und Triticale auf Trockenstandorten, die seit nunmehr zwei Jahrzehnten pfluglos bearbeitet werden. Als wertvolles Fruchtfolgeglied hat sich der Raps etabliert. Die SI-Redaktion sprach mit Betriebsleiter Johannes Zenk und Stefan Pohl, RAGT Vertriebsleiter Süd, über Anbaustrategien und Erfolgsfaktoren im Rapsanbau.

### Worauf kommt es in Vermehrungsbetrieben bei der Fruchtfolge besonders an, und welche Rolle spielt der Raps dabei?

#### Johannes Zenk:

Die Fruchtfolgegestaltung zielt in erster Linie darauf ab, der Vermehrungskultur eine absolut saubere Anbaufläche zu bieten. Unter unseren Bedingungen – lehmige Sandböden bis tonige Böden, über die Hälfte rote Gebiete, Trockenstandorte – hat sich auf den Weizenvermehrungsflächen die Fruchtfolge Weizen/Raps/Weizen/Mais bewährt. Der Raps hat für uns mehrere Vorteile: Zum einen können wir Getreidedurchwuchs und Ungräser wie Fuchsschwanz und Windhalm sehr wirksam beseitigen, und zum anderen wird die organische Düngung im Herbst optimal verwertet (Gärssubstrat fällt im Betrieb über eine gemeinschaftliche Biogasanlage an). Und nicht zu vergessen: die guten Rapspreise.

#### Stefan Pohl:

Weitere Argumente für den Raps sind die Verbesserung der Bodengare und nahezu kein Durchwuchs im Getreide. Alles in allem hat er eine sehr gute, wenn nicht die beste Vorfruchtwirkung auf Getreide. Dies liegt einerseits an der sehr tiefen Durchwurzelung und am N-Nachlieferungs-Vermögen des Rapses und andererseits am Gesundheitswert der Blattfrucht für Getreide.

### Welches sind die wichtigsten Kriterien für die Sortenwahl bei Raps?

#### Johannes Zenk:

Neben hohen, stabilen Ölerträgen kommt es mir vor allem auf eine zügige Jugendentwicklung an – unabhängig davon, ob es warm oder

kalt, trocken oder nass ist. Entscheidend ist, dass die Rapsflächen mit guter Bodenbedeckung in den Winter gehen. Das schützt die Böden – egal, ob sandig oder tonig – enorm vor Austrocknung. 2022 habe ich zum ersten Mal die neue Sorte HUMBOLDT von RAGT angebaut, weil sie als beste unter den neuen Sorten den größten Zuchtfortschritt verspricht. Bis jetzt hat sie sich prächtig entwickelt.

#### Stefan Pohl:

Das wichtigste Merkmal beim Raps ist der Ertrag – und da hat HUMBOLDT als beste unter den neuen Sorten im Bundessortenversuch 2021/22 abgeschnitten. Auch im Ölertrag pro Hektar, als Basis für die Marktleistung auf dem Feld, hat HUMBOLDT vom Bundessortenamt die Note 8 bekommen. Er war in den drei Versuchsjahren der Wertprüfung und im BSV-Jahr außerdem die gesündeste Sorte, wenn man die Summe der Boniturnoten über alle Krankheiten als Maßstab heranzieht.

### Wie lässt sich der Rapsertag angesichts der Düngeverordnung absichern?

#### Johannes Zenk:

Ich habe in den letzten Jahren die Erfahrung gemacht, dass die Reduzierung der N-Gaben auf 140 kg pro ha zuzüglich N-min im Boden die Ertragsleistung nur wenig mindert, vor allem beim Einsatz stickstoffeffizienter Sorten. Um den Stickstoff im Bodengefüge stabil zu halten und den leichten Böden Magnesium zuzuführen, kalke ich die Flächen vor der Rapsaussaat. Eine frühe N-Startgabe begrenze ich im Februar auf 30 bis 50 kg, um die Gefahr der Auswaschung zu minimieren. Mitte bis Ende März folgt dann – abhängig von der organischen Düngung – die zweite mineralische N-Düngung entsprechend der Düngplanung.

#### Stefan Pohl:

Zusätzlich zur hohen Ertragsstabilität und N-Effizienz der Sorten bietet RAGT den Landwirten noch weitere Unterstützung. So wird das Saatgut von Spitzensorten wie HUMBOLDT in einer „GOLD-Edition“ bereitgestellt. Diese beinhaltet – zusätzlich zum Saatgut ohne Aufpreis – eine Auflaufversicherung und eine Biostimulanz-Beizung.

## GOLD

Exklusiv verfügbar!

Die GOLD-Edition ist exklusiv für die Sorten **CADRAN** und **HUMBOLDT** verfügbar!

- Auflaufversicherung: Sicherheit bis in den Herbst\*
- Biostimulanz für einen optimalen Start
- 1,5 mio keimfähige Körner – Qualität zahlt sich aus

\* Schäden durch Pflanzenschutzmittel sind nicht mit abgedeckt

## AUFLAUFVERSICHERUNG

So funktioniert's:

- Kaufen Sie eine Rapssorte der GOLD-Edition**  
HUMBOLDT Gold oder CADRAN Gold inkl. Auflaufversicherung und Biostimulanz ohne Aufpreis.
- Registrieren Sie sich bis 5 Tage nach Aussaat**  
Nähere Infos dazu finden Sie auf unserer Homepage: [www.ragt-saaten.de](http://www.ragt-saaten.de)
- Schadensfall (Umbruch bis 15.10.) melden**  
Inkl. Kaufbeleg und Foto
- Vereinbaren Sie einen Termin mit Ihrem RAGT Ansprechpartner**  
Vor Ort wird entschieden, ob Umbruch notwendig ist.
- Saatgutersatz**  
Muss umgebrochen werden, erhalten Sie 100% Ersatz im Saatgutwert für die kommende Aussaat. Hierbei können Sie zwischen Mais-, Sorghum-, Sonnenblumen- oder Rapssaatgut wählen.



Jetzt via QR-Code  
registrieren.



## BEIZAUSSTATTUNG

Das ist dran.

Alle RAGT Rapssorten sind in folgenden Beizausstattungen verfügbar:

- Scenic Gold
- Scenic Gold + Lumiposa

Die Rapssorten der GOLD-Edition sind zusätzlich mit einer Biostimulanz angebeizt, die für einen noch optimaleren Start in die Vegetationsperiode sorgt.

Beize	Wirkstoff	Wirkung
<b>Scenic Gold</b> (Bayer)	Fluopicolide + Fluoxastrobine	Rhizoctonia, Alternaria, Phoma, Falscher Mehltau
<b>Lumiposa</b> (DuPont)	Cyantraniliprole	Kleine Kohlflyge, Rübsen Blattwespe (Athalia rosae)

# HYBRIDRAPS



## Sorteneinstufung (BSA 2022 und züchtereigene Einstufung)

sehr früh      normal      sehr spät



Reife



Reife Stroh



Blüte

## Ertrag und Qualität

TKM	4
Kornertrag	8
Ölertrag	8
Ölgehalt	7

## Agronomie

Entwicklung vor Winter	5
Pflanzenlänge	6
Neigung zu Lager	3

## Toleranzen

Winterhärte	++
Phoma	+++
Verticillium	+++

## Einstufung:

1 = sehr gering | 9 = sehr hoch

--- = sehr anfällig | +++ sehr hohe Toleranz

## Standorteignung

Leichte Böden      Mittlere Böden      Schwere Böden



## Saatzeit

Früh      Normal      Spät



## Empfohlene Aussaatstärke

Aussaatbedingungen	Körner/m <sup>2</sup>
gut	45 Kö/m <sup>2</sup>
mittel	50 Kö/m <sup>2</sup>
schlecht	55 Kö/m <sup>2</sup>



NEU

# HUMBOLDT GOLD

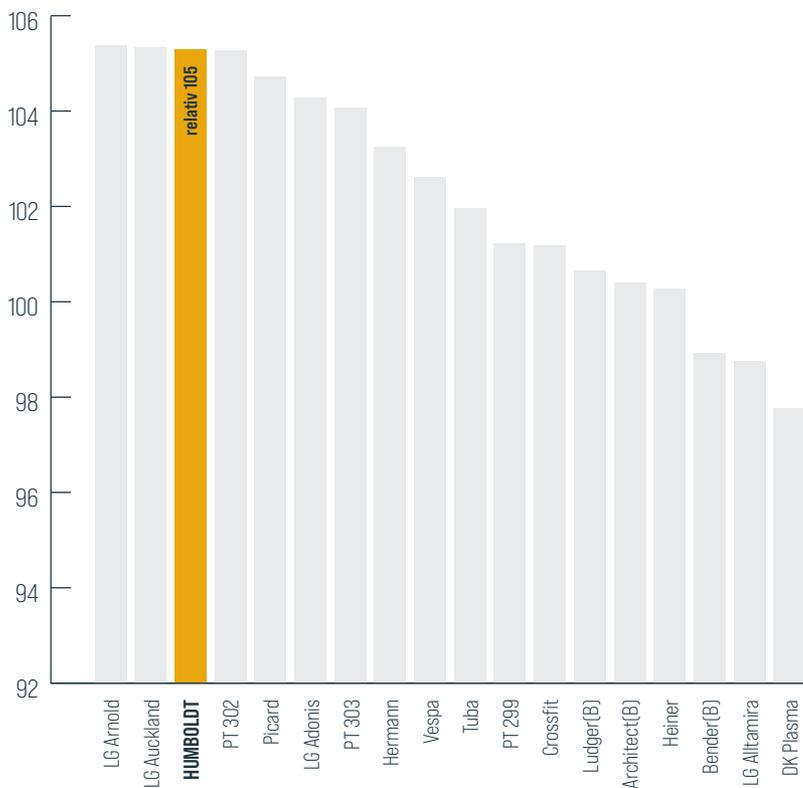
Der Beste der Neuen.\*

- Spitzenerträge im BSV 2022
- Starke Pflanzengesundheit, N-effizient und umweltstabil für den universellen Einsatz
- Inklusive Auflaufversicherung für maximale Sicherheit im Herbst

\* In der Pflanzengesundheit, WP1-3 und BSV

# Spitzenerträge im BSV 2022

Kornertrag relativ

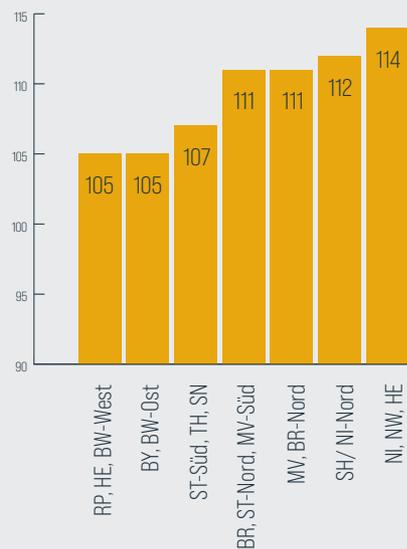


Quelle: Amtliches Versuchswesen der Länder / SFG / LK SH / UFOP 2022; BSV-Ergebnisse 2022, Stand 17.8.2022

# HYBRIDRAPS

## Deutschlandweit mehrjährig überdurchschnittlich

Kornertrag relativ, WP1 2019 – BSV 2022

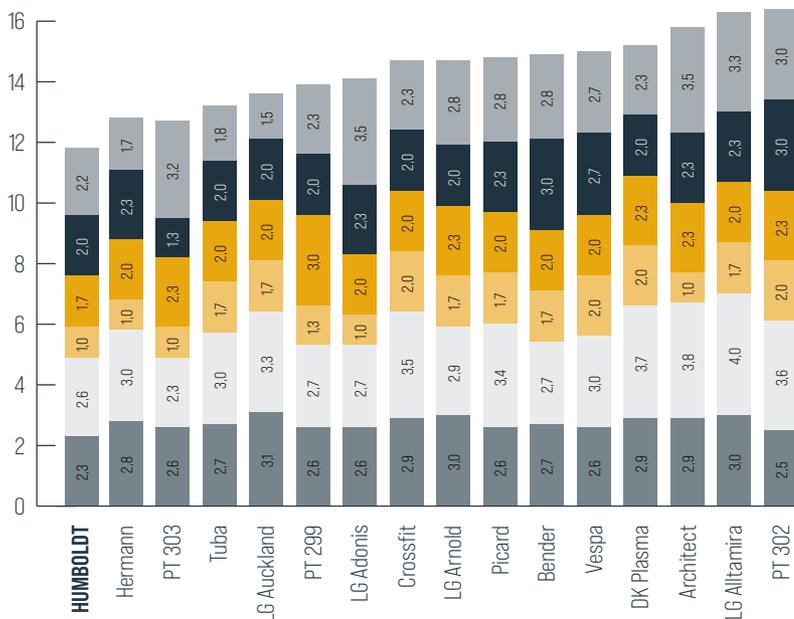


Quelle: WP1 2019 – BSV 2022, vierjährige Auswertung

## Die gesündeste Sorte

Krankheitsbonituren WP1 2019 - BSV 2022

■ Alternaria ■ Sclerotinia ■ Cylindrosporium ■ Verticillium ■ Botrytis ■ Echter Mehltau



Quelle: WP1 2019 – BSV 2022, vierjährige Auswertung

” Mit der Sorte HUMBOLDT in der GOLD-Edition haben wir das absolut beste Paket für den Landwirt! Keine andere Hybride liefert höchste Kornerträge, ist sehr gesund und zudem noch mit einer Auflaufversicherung ausgestattet. Für Süddeutschland ganz klar die beste Wahl. “



Gerhard Banzer

Gebietsleiter  
Getreide / Raps Süd

# HYBRIDRAPS



## Sorteneinstufung (BSA 2022 und züchtereigene Einstufung)

sehr früh      normal      sehr spät



Reife



Reife Stroh



Blüte

## Ertrag und Qualität

TKM	4
Kornertrag	7
Ölertrag	7
Ölgehalt	7

## Agronomie

Entwicklung vor Winter	6
Pflanzenlänge	6
Neigung zu Lager	3

## Toleranzen

Winterhärte	++
Phoma	++
Verticillium	+++

## Einstufung:

1 = sehr gering | 9 = sehr hoch

--- = sehr anfällig | +++ sehr hohe Toleranz

## Standorteignung

Leichte Böden      Mittlere Böden      Schwere Böden



## Saatzeit

Früh      Normal      Spät



## Empfohlene Aussaatstärke

### Aussaatbedingungen

gut	45 Kö/m <sup>2</sup>
mittel	50 Kö/m <sup>2</sup>
schlecht	55 Kö/m <sup>2</sup>

Körner/m<sup>2</sup>

45 Kö/m<sup>2</sup>

50 Kö/m<sup>2</sup>

55 Kö/m<sup>2</sup>



NEU

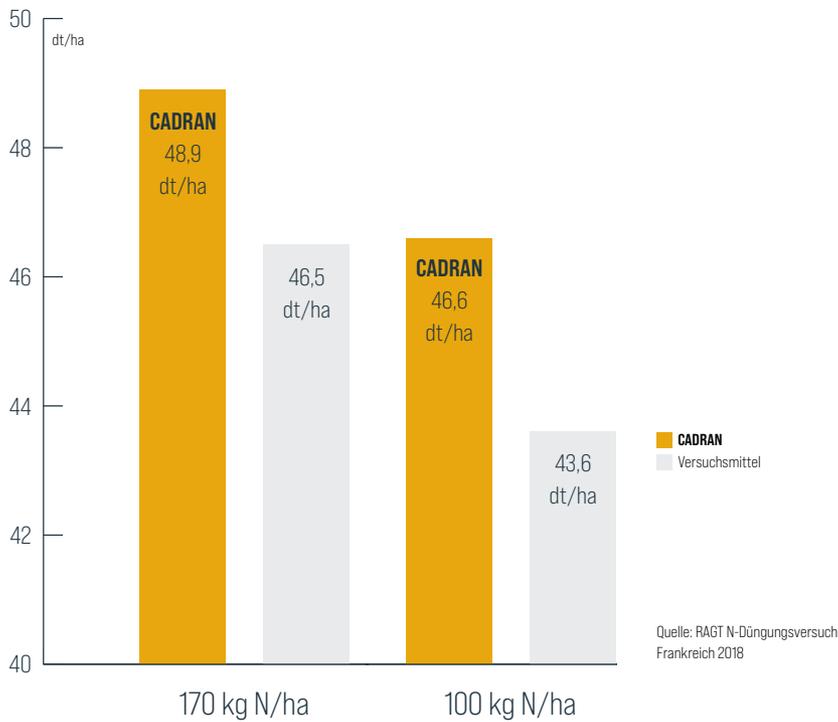
# CADRAN GOLD

Vergolden Sie Ihren Raps.

- Sehr gesund: gute Verticillium-Toleranz, Phoma-Resistenz und TuYV-Resistenz
- Hohe N-Effizienz für hohe Erträge auch bei reduzierter Düngung
- Äußerst zügige Jugendentwicklung – auch für späte Saattermine und Einzelkornsaat geeignet

# CADRAN – erfolgreich Raps anbauen!

Auch mit 100 kg N/ha



## HYBRIDRAPS



“ Am Raps schätze ich den hohen Vorfruchtwert, die gute Durchwurzelung, die Humusanreicherung und die gute Stickstoffverwertung im Herbst. Bei CADRAN schätze ich vor allem die sehr zügige Herbstentwicklung, die gute Verzweigung und die konstant sehr hohen Ölgehalte. In den letzten Jahren habe ich voll auf CADRAN gesetzt und baue seit der Aussaat 2022 auf einen Teil meiner Fläche auch HUMBOLDT an. Die Sortenleistung von CADRAN überzeugt mich Jahr für Jahr. “

Der Ackerbaubetrieb Urban liegt im Landkreis Neumarkt in der Oberpfalz auf knapp 550 Höhenmetern und umfasst eine Milchviehhaltung, eine Biogasanlage und ein Lohnunternehmen. Auf den für die Region typischen Juraböden steht Raps seit Jahren mit ca. 20 % in der Fruchtfolge.



# HYBRIDRAPPS



## Sorteneinstufung

(BSA 2022 und züchtereigene Einstufung)

sehr früh      normal      sehr spät



Reife



Reife Stroh



Blüte

## Ertrag und Qualität

TKM	4
Kornertrag	7
Ölertrag	6
Ölgehalt	7

## Agronomie

Entwicklung vor Winter	5
Pflanzenlänge	5
Neigung zu Lager	3

## Toleranzen

Winterhärte	++
Phoma	++
Verticillium	++

## Einstufung:

1 = sehr gering | 9 = sehr hoch

--- = sehr anfällig | +++ sehr hohe Toleranz

## Standorteignung

Leichte Böden      Mittlere Böden      Schwere Böden



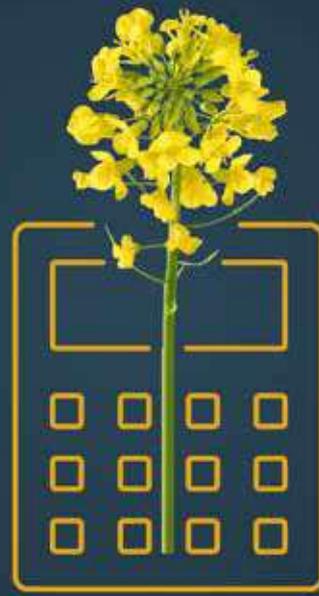
## Saatzeit

Früh      Normal      Spät



## Empfohlene Aussaatstärke

<b>Aussaatbedingungen</b>	<b>Körner/m<sup>2</sup></b>
gut	45 Kö/m <sup>2</sup>
mittel	50 Kö/m <sup>2</sup>
schlecht	55 Kö/m <sup>2</sup>



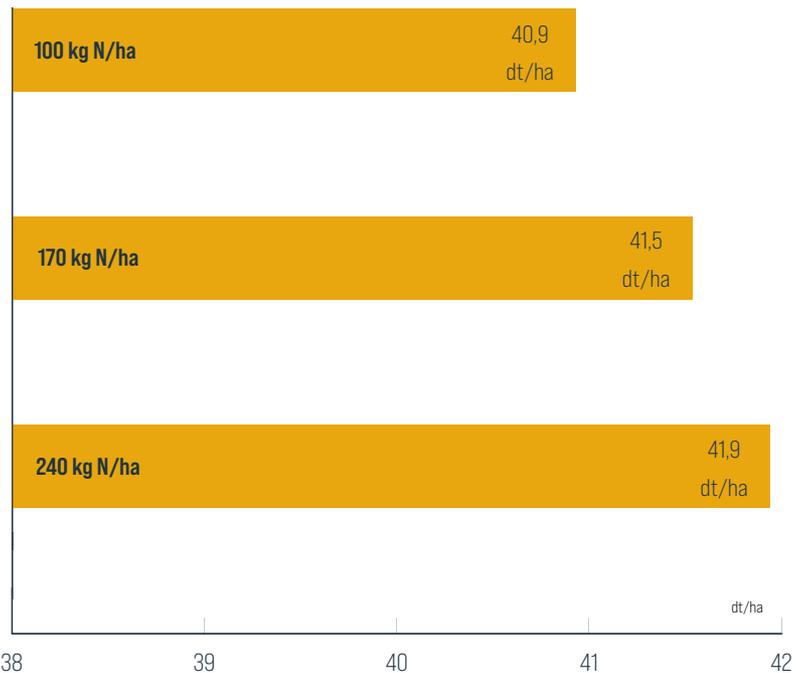
# TREZZOR

Unterm Strich Ihr Gewinn.

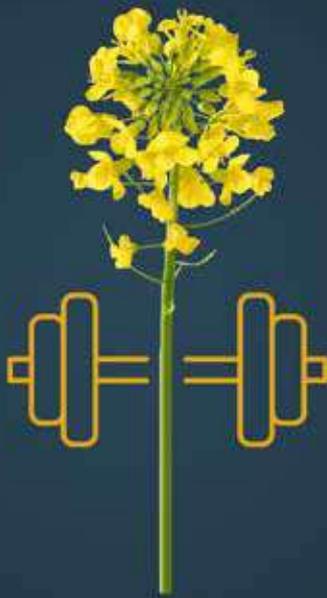
- Mehrjährig stabiles Ertragsniveau
- Hohe N-Effizienz
- Zügige Jugendentwicklung, auch für späte Aussaattermine geeignet
- Als Allround-Sorte für alle Winterraps-Standorte geeignet

## Absolut ertragsstabil

Auch bei stark reduzierter N-Düngung



Quelle: RAGT N-Düngungsversuch Frankreich 2018



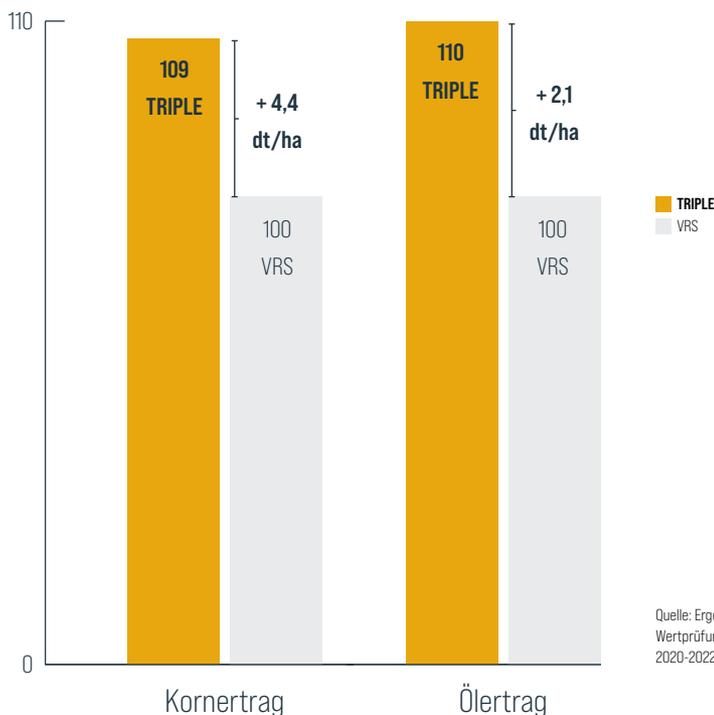
## NEU TRIPLE

Starke Pflanze. Starke Leistung.

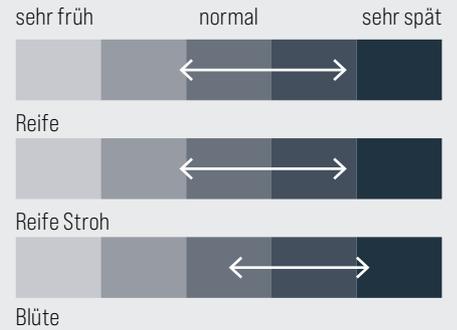
- Neuzulassung 2022: Ertragsstark und absolut gesund
- Flexibilität im N-Management durch hohe Stickstoffeffizienz
- Die späte Blüte reduziert das Spätfrostisiko

### Neu und ertragsstark

Korn- und Ölertrag relativ



### Sorteneinstufung (BSA 2022 und züchtereigene Einstufung)



### Ertrag und Qualität

TKM	4
Kornertrag	8
Ölertrag	8
Ölgehalt	8

### Agronomie

Entwicklung vor Winter	5
Pflanzenlänge	6
Neigung zu Lager	3

### Toleranzen

Winterhärte	++
Phoma	+++
Verticillium	++

### Einstufung:

1 = sehr gering | 9 = sehr hoch  
 --- = sehr anfällig | +++ = sehr hohe Toleranz

### Standorteignung



### Saatzeit



### Empfohlene Aussaatstärke

Aussaatbedingungen	Körner/m <sup>2</sup>
gut	45 Kö/m <sup>2</sup>
mittel	50 Kö/m <sup>2</sup>
schlecht	55 Kö/m <sup>2</sup>

# AUS DER PRAXIS FÜR DIE PRAXIS: IHRE ANSPRECHPARTNER VOR ORT.

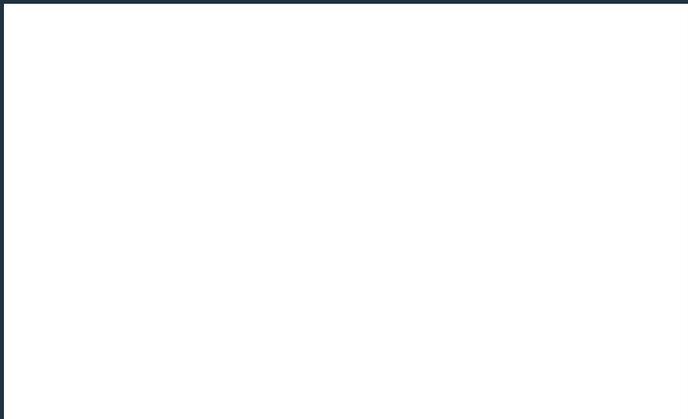
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachberater vor Ort oder direkt an die Zentrale in Hiddenhausen:

## RAGT Saaten Deutschland GmbH

Untere Wiesenstraße  
32120 Hiddenhausen  
Tel. (0 52 21) 76 52-0  
Fax (0 52 21) 76 52-22  
[www.ragt-saaten.de](http://www.ragt-saaten.de)



Juni 2023, die Angaben zu den Sorten beruhen auf Ergebnissen der offiziellen Sortenversuche und/oder unseren Erfahrungen. Eine Gewähr für das Gelingen der Kultur können wir nicht übernehmen, da dies auch von unbeeinflussbaren Faktoren abhängt, die nichts mit der Qualität der Sorte zu tun haben.



**Fachberater**  
**Heinz Hermann**  
Mobil 0172/5 27 82 54  
[h.hermann@ragt.de](mailto:h.hermann@ragt.de)

### BERATUNGSLANDWIRTE

**K. Bär**  
Mobil 0170/8 63 25 41  
**B. Irion**  
Mobil 0170/4 80 01 45  
**R. Stadelmaier**  
Mobil 0175/9 88 10 12  
**W. Löffel**  
Mobil 0151/18 40 48 54



**GEBIETSLEITER**  
**GETREIDE / RAPS SÜD**  
**Gerhard Banzer**  
(BY, BW, RP, SL)  
Mobil 0171/8 41 57 10  
[g.banzer@ragt.de](mailto:g.banzer@ragt.de)



**LEITUNG AUSSENDIENST/VERTRIEBSLEITER SÜD**  
**Stefan Pohl**  
(BY, BW, RP, SL)  
Mobil 0172/5 20 44 08  
[s.pohl@ragt.de](mailto:s.pohl@ragt.de)

### BERATUNGSLANDWIRT

**O. Behl**  
Mobil 0172/6 54 27 19



**Fachberater**  
**Lukas Feulner**  
Mobil 0160/90 94 72 69  
[l.feulner@ragt.de](mailto:l.feulner@ragt.de)



**Fachberater**  
**Martin Schötz**  
Mobil 0172/2610317  
[m.schoetz@ragt.de](mailto:m.schoetz@ragt.de)

### BERATUNGSLANDWIRTE:

**E. Rath**  
Tel. 09481/7229852  
Mobil 0176/55034495  
**K. Pickl**  
Tel. 09499/245



**Fachberater**  
**Andreas Kapfinger**  
Mobil 0172/5 20 21 76  
[a.kapfinger@ragt.de](mailto:a.kapfinger@ragt.de)

### BERATUNGSLANDWIRTE:

**J. Ametsbichler**  
Mobil 0172/6 07 28 66  
**M. Marchl**  
Mobil 0174/5 61 52 18

